

Ablauf der Akupunkturbehandlung:

Sie haben sich für eine Behandlung mit Akupunktur entschieden und erhalten vor der ersten Akupunkturbehandlung eine ausführliche chinesische Diagnostik:

Anamnese

Eine ausführliche Lebens- und Krankengeschichte wird erhoben; alle Symptome und Körperfunktionen besprochen, Gewohnheiten, Vorlieben/Abneigungen und Ernährungsgewohnheiten werden erfragt.

Pulsdiagnostik

Die Pulse werden an beiden Unterarmen unmittelbar am Handgelenk an drei Positionen in zwei Tiefen gefühlt. Dem geübten Arzt geben sie Aufschluss über den gesamten energetischen Zustand des Menschen und dem der einzelnen Organe.

Zungendiagnostik

An Form, Farbe, Belag und Beweglichkeit der Zunge kann auf Störungen der inneren Organe oder den Einfluss von krankmachenden Faktoren rückgeschlossen werden.

Ohrdiagnostik

Auf dem Ohr ist der gesamte Organismus repräsentiert. Im Fall von akuten und chronischen Störungen können sich Gefäßveränderungen, Hautschuppungen und andere Auffälligkeiten ergeben, die diagnostisch und therapeutisch genutzt werden.

Eine ausführliche Diagnostik ist unabdingbar für eine erfolgreiche Akupunkturtherapie. Jeder Mensch ist anders. Jeder Mensch hat unterschiedliche Stärken und Schwächen. Aus diesem Grund wird jeder Patient individuell auf ihn abgestimmte Therapie erhalten.

Nach dieser Diagnosestellung können Sie bis zu zweimal täglich akupunktiert werden. Auch vor jeder Behandlung wird Herr Prof. Gunia noch einmal Puls, Zunge und Ohr überprüfen und sich nach Ihrem aktuellen Befinden erkundigen.

An dieser Stelle möchten wir noch gern erwähnen, dass Herr Prof. Gunia mit großem Erfolg die Maculadegeneration behandelt.

Vielleicht nicht nur von Interesse für weibliche Interessenten ist die Schönheitsakupunktur. Durch Akupunktur entwickelt die Haut wieder Volumen, Elastizität und Straffheit – Falten glätten sich. In Amerika wird die Akupunktur im Bereich kosmetischer Anwendung immer mehr als Alternative zur Botoxinjektion angenommen.

Behandlungskosten

Für die diagnostische Anamnese werden Ihnen einmalig 120,66 € in Rechnung gestellt.

Für jede Behandlung mit Akupunktur werden 51,00 € berechnet.

Auf Wunsch wird Ihnen gern eine Privatrechnung gemäß der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) erstellt.

Übernachungskosten

Bitte buchen Sie frühzeitig Ihre Wunschkategorie:

	<u>als DZ</u>	<u>als EZ</u>
Doppelzimmer, tw. Franz. Bett	105,00 €	90,00 €
Doppelzimmer/Terrasse	115,00 €	100,00 €
Doppelzimmer/Balkon	115,00 €	100,00 €
Doppelzimmer/Balkon XL	125,00 €	110,00 €
Doppelzimmer Meerseite	125,00 €	110,00 €
Doppelzimmer Meerseite XL	135,00 €	120,00 €
Bernstein-Doppelzimmer	105,00 €	90,00 €
Bernstein-Doppelzimmer Meerseite	135,00 €	120,00 €
Bernstein-Einzelzimmer		90,00 €
Suite Gr. I	135,00 €	120,00 €
Suite Gr. II	160,00 €	140,00 €
Suite Meerseite	160,00 €	140,00 €
Suite XL mit drei Räumen	170,00 €	150,00 €

Alle Zimmerpreise beinhalten unser reichhaltiges Frühstücksbuffet, Service, die freie Benutzung von Schwimmbad, Saunabereich, Fitnessraum und Parkplatz. Die ortsübliche Kurtaxe wird separat erhoben. Die Zimmer stehen am Anreisetag ab 15:00 Uhr und bei Abreise bis 10:00 Uhr zur Verfügung

Extrabett inklusive Frühstück	32,00 €
Kinder bis 6 Jahre	kostenfrei (im Zimmer der Eltern)
Kinder bis 12 Jahre	16,00 € (im Zimmer der Eltern)
Halbpension Erwachsene	22,00 €
bei Vorausbuchung	- 2,00 € Frühbucherrabatt
Halbpension Kinder	10,00 €
Pantrybenutzung	8,00 €

Oder nutzen Sie unser Sparangebot:
7=6 und 14=11 in allen Kategorien buchbar!

健康

TCM-Wohlfühlwoche 2011

vom 25.04. bis 01.05.2011



Prof. Dr. med. Günter H. Gunia

Herr Prof. Dr. Gunia ist Facharzt für Allgemeinmedizin und Professor an der Universität Potsdam. Er war Gründer und Leiter des Zentrums für TCM und integrative Medizin in Berlin sowie des Johanniter-Ausbildungszentrums in Bramsche. Neben seiner derzeitigen Tätigkeit an der Universität Potsdam leitet er die Akupunkturzentren in Bramsche und Berlin.

Ringhotel Strandblick

Ostseeallee 6, 18225 Ostseebad Kühlungsborn

Telefon: 038293 / 63-3, Fax 63-500

E-Mail: kuehlungsborn@ringhotels.de

Internet: www.ringhotel-strandblick.de RINGHOTELS



Feine Nadeln mit starker Wirkung

Traditionelle Chinesische Medizin

In der TCM wurden die wesentlichen Inhalte des über Jahrtausende gesammelten medizinischen Wissens Chinas zusammengefasst. Der Mensch mit seinem Geist, seiner Psyche, seinem Körper, seinem sozialen Kontext und seiner Umwelt wird als interagierender Teil des „kosmischen“ Ganzen verstanden.

Krankheiten und Störungen werden in diesem Sinne immer ganzheitlich bewertet. So betrachtet gibt es auch keine banalen, unspezifischen oder unwichtigen Symptome.

Unter Berücksichtigung aller Symptome, einer eingehenden Anamnese, der Betrachtung der Zunge, der Ohren und dem Fühlen der Pulse wird eine Diagnose gestellt. Die sich daraus ableitende Therapie ist für jeden Patienten unterschiedlich und hat zum Ziel, die bestehende Disharmonie auszugleichen und das gesamte energetische System des Menschen in Einklang zu führen.

Ein ganzheitlicher Ansatz

Die Grundlage einer TCM-Therapie stellt die chinesische Diagnostik dar. Im Gegensatz zur Schulmedizin, welche versucht, durch aufwendige Labordiagnostik und bildgebende Verfahren die erkrankte Struktur so genau und fein wie möglich zu differenzieren, betrachtet die Traditionelle Chinesische Medizin den Menschen als Ganzes und behandelt somit nicht das Symptom, sondern die Ursache der Erkrankung.

Eine präzise chinesische Diagnostik in Form von Puls-, Zungen- und Ohrdiagnostik sowie die Erhebung einer ausführlichen Anamnese ermöglicht eine gezielt auf den Patienten abgestimmte Therapiestrategie. Dem TCM-Therapeuten stehen die Heilmethoden aller Disziplinen der TCM zur Verfügung. Die tragende Säule ist dabei jedoch die Akupunktur. Sie ist eine regulierende Behandlung, die innere Vorgänge von außen beeinflusst, um das in der Diagnose festgestellte Ungleichgewicht zu beheben.

„Befinden sich Yin und Yang im Gleichgewicht, ist genügend Qi (Lebensenergie) vorhanden und kann harmonisch fließen – so können Krankheiten gar nicht erst entstehen“.

Im alten China wurde der Leibarzt des Kaisers dafür entlohnt, dass der Kaiser gesund blieb, Erkrankungen des Kaisers konnten dem Arzt das Leben kosten.

Das Indikationsgebiet für den therapeutischen TCM-Bereich liegt in Deutschland, in der Mehrzahl der Fälle, bei den chronischen Erkrankungen, die in der Regel schulmedizinisch ausdiagnostiziert und austherapiert sind. Jedoch wurde in der jüngsten Vergangenheit festgestellt, dass viele Patienten die TCM als ihre Heilmethode mit großem Erfolg für Akuterkrankungen wählen.

Vor ein paar Jahren wurde im Rahmen eines Pilotprojektes der Universität Potsdam erkannt, dass auch Führungskräfte, die sich subjektiv für gesund halten, aber erschöpft und ausgebrannt sind, von der Akupunktur profitieren können. Die Mäntelkrankheit, aber auch Energiedefizite im Alterungsprozess, können erfolgreich durch Akupunktur beeinflusst werden.

Indikationsliste

Erkrankungen des Stütz- und Bewegungssystems

Myofasziales Schmerzsyndrom, Radikulärsyndrom, Pseudoradikulärsyndrom, Arthralgien, Arthrosen, Arthritis, rheumatoide Arthritis, HWS-Syndrom, zervikale Spondylitis, Tortikollis, BWS-Syndrom, Thorakalsyndrom, LWS-Syndrom, Lumbago, Ischialgie, Lumbosakrales-Schmerz-Syndrom, Koccygodynie, Schulter-Arm-Syndrom, frozen shoulder, Periarthritis humeroscapularis, Epiconylopathie, Karpaltunnelsyndrom, Coxarthrose, Coxalgie, Gonarthrose, Gonalgie, Tendinopathie, Achillodynie, Morbus Sudeck

Neurologische Erkrankungen

Kopfschmerz, Migräne, Trigeminusneuralgie, atypischer Gesichtsschmerz, Intercostalneuralgie, Zosterneuralgie, Phantom-schmerz, Stumpfschmerz, Polyneuropathie, Parästhesie, Lähmungen, Hemiparese, Fazialisparese, zerebrale Anfallsleiden, minimale zerebrale Dysfunktion, Entwicklungsstörungen im Kindesalter, vegetative Störungen

Psychische und psychosomatische Störungen und Suchterkrankungen

Depressive Verstimmung, Depression, Schlafstörungen, Erschöpfungszustand, psychovegetatives Syndrom, Unruhezustand, Entgiftungsbehandlung und Therapiebegleitung bei Suchterkrankungen (Alkohol, Nikotin, Arzneimittel, illegale Drogen), Bulimie, Adipositas

Bronchopulmonale Erkrankungen

Bronchitis, Pseudokrapp, hyperreagibles Bronchialsystem, Asthma bronchiale

Herz-Kreislauf-Erkrankungen

Funktionelle Herzerkrankung, Herzrhythmusstörungen, Stenokardie, koronare Herzerkrankung, Hypertonie, Hypotonie, Durchblutungsstörung

Gastrointestinale Erkrankungen

Funktionelle Magen-Darmstörung, Singultus, Hyperemesis, Oesophagitis, Gastritis, Gastroenteritis, Ulcus vertriculi, Ulcus duodeni, Cholangitis, Cholesystitis, Gallenwegdyskinesie, Hepatitis, Obstipation, Diarrhoe, Kolon irritabile, Morbus Crohn, Kolitis, Kolitis ulcerosa

Urologische Erkrankungen

Cystitis, Prostatitis, Pyelonephritis, funktionelle Störung des Urogenitaltraktes, Reizblase, Harninkontinenz, Enuresis nocturna, Impotenz

Gynäkologische Erkrankungen

Zyklusstörungen, Dysmenorrhoe, prämenstruelles Syndrom, klimakterisches Syndrom, Adnexitis, Salpingitis, Mastopathie, Fertilitätsstörungen, Frigidität, Geburtsvorbereitung, Geburtseinleitung, Geburtserleichterung, Laktationsstörung

Hals-Nasen-Ohren-Erkrankungen

Pollinosis, Rhinitis, Sinusitis, Tonsillitis, Geruchsstörung, Geschmacksstörung, Otitis, Hörsturz, Schwerhörigkeit, Tinnitus, Morb. Meniere, Schwindel, Reisekrankheit, Labyrinthitis, rezidivierende Stomatitis, Stimmstörung

Augenerkrankungen

Konjunktivitis, Blepharitis, Uveitis, Visussschwäche, Glaukom, Retinitis pigmentosa, Maculadegeneration

Hauterkrankungen

Urtikaria, Neurodermitis, atopisches Ekzem, entzündliche Hauterkrankungen, Akne vulgaris, Furunkulose, Ulcera crures, schlecht heilende Wunden, Herpes simplex, Psoriasis

Sonstiges

Tumorschmerz, postoperativer Schmerz, Zahnschmerz, post-traumatischer Schmerz, Kollaps, Schockzustand, Immunstörung